



Freie Wählergemeinschaft
Waldalgesheim und Genheim e.V.
www.fwg-waldalgesheim-genheim.de
info@fwg-waldalgesheim-genheim.de

v.i.S.d.P. Arthur Stelter

April 2023

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir möchten Ihnen einen kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr 2022 und einen Ausblick auf 2023 geben.

Das Besondere an der FWG ist, dass diese parteilich unabhängig ist. Wir vertreten alle Mitbürger/innen durch bürgernahe, transparente und sachbezogene Kommunalpolitik. Bei den letzten Kommunalwahlen 2019 sind wir bereits zweitstärkste Fraktion geworden. Das war ein gewaltiger Vertrauensbeweis, den es zu bestätigen gilt.

Transparenz

Wir fordern, dass die Verwaltung offen und transparent den Gemeinderat in allen Belangen von Anfang an unterrichtet. Die Ratsmitglieder haben ein Recht auf umfangreiche Informationen. Gerade dann, wenn es um die Entwicklung unserer Ortsgemeinde geht. Es darf nicht sein, dass Planungen hinter verschlossenen Türen entwickelt werden und der Gemeinderat vor vollendete Pläne gestellt wird.

Neugestaltung der Ortsmitte Waldalgesheim

Hierzu wurden bereits vor Jahren Pläne erstellt. Wir gehen davon aus, dass weitere Planungen zur Umsetzung im Jahr 2023 erfolgen werden. Uns als FWG ist es wichtig, dass unsere Bürgerinnen und Bürger bei der Neugestaltung aktiv beteiligt werden.

Neubaugebiet Waldstraße IV

Unsere Ortsgemeinde ist eine begehrte Wohngemeinde, denn viele Kinder unserer Familien möchten im Ort bleiben und suchen ständig Wohnraum. Den Bedarf sehen wir an der Waldstraße III, wo es eine starke Nachfrage gab. Als uns die ersten Pläne für Waldstraße IV mit 24 Wohneinheiten vorgestellt wurden, waren wir im Grunde einverstanden, da wir weiteren Wohnraum in Waldalgesheim benötigen und eine gewisse Abrundung zu Waldstraße III erkennbar war. Bedenken hatten wir allerdings mit der Verlegung des Bachlaufes mit der vorgesehenen Biegung vor dem Holzhackschnitzelwerk.

Obwohl die Planungen für die Waldstraße IV schon mehrere Jahre laufen, wurde dem Gemeinderat im Dezember 2022, ohne vorherige Information, eine Erweiterung vorgestellt. Diese sieht 8 Wohneinheiten auf der anderen Straßenseite der Oberstraße vor. Wir halten diese naturschädigende Erweiterung für unverantwortlich. Zurzeit steht an diesem Ort eine über 80 Jahre gewachsene ca. 200 m lange und ca. 20 m tiefe Hecke und einige Nussbäume. Diesen Rückzugs- und Brutbereich für Tiere zu zerstören ist in der heutigen Zeit, wo täglich Artensterben stattfindet, ein nicht wieder gut zu machender Schaden an der Natur.

Neubaugebiet - Ober dem Banzweg - Genheim

Wir finden es ausgesprochen gut, dass auch im Ortsteil Genheim ein weiteres Baugebiet entstehen soll. Denn nur so können wir der Nachfrage nach Wohnraum in der Ortsgemeinde nachkommen.

Gewerbegebiet - Hüttenloch

Wir sind gespannt, wie die Planung 2023 weiter vorangetrieben wird. Auch wenn wir, wie von uns klar zum Ausdruck gebracht, diesen Standort nicht für geeignet halten.

Naturschutzgebiet - Unter der Amalienhöhe

Das heutige Naturschutzgelände, mit über 170 Tierarten am Boden, in der Luft und im Wasser, ist einzigartig in seiner Form. Um dies zu erhalten, gibt es für alle Besucher Verhaltensregeln. Es ist schade, dass es seit 2004 nicht machbar war, Schilder an den Eingängen aufzustellen, um die Besucher über Gebote und Verbote zu unterrichten.

Mehrfamilienhaus Grundschule

Der Rat hat sich mehrheitlich gegen die Bebauung an der Grundschule durch die Kreiswohnbauengesellschaft ausgesprochen. Hier waren sich fast alle Fraktionen einig, dass der Standort für das Vorhaben nicht geeignet scheint. Alternativvorschläge wurden von uns eingebracht. Denn auch wir sind der Meinung, dass bezahlbarer Wohnraum benötigt wird.

Außengebietsentwässerung Waldalgesheim „Nord“

Nach den Starkregenereignissen der letzten Jahre und nicht zuletzt wegen der Katastrophe im Ahrtal, möchte die Gemeinde hier schnellstmöglich tätig werden. Es wurden verschiedene Maßnahmen vorgestellt, welche zu einer Entspannung bei Starkregen führen sollen. Unserer Meinung nach funktioniert das nur als zusammenhängendes Konzept. Einige Maßnahmen sind schneller umsetzbar als andere. Auf Grund der kontinuierlichen, klimatischen Veränderungen wünschen wir uns, dass das Thema 2023 schnellstens angegangen wird. Auch um größere Schäden abzuwenden.

Unser Ortsteil Genheim darf hierbei nicht vernachlässigt werden und sollte auch zeitnah in die Planung gehen.

Wald

Auch unser Wald leidet unter den klimatischen Veränderungen. Durch das immer wärmer werdende Klima und die längeren Trockenphasen im Jahr sinkt der Grundwasserspiegel. Die Speicher werden nicht mehr gefüllt. Dadurch gelangen die Bäume in „Klimastress“ und sind geschwächt.

Ein Resultat daraus ist die steigende Schädlingspopulation. Im Dezember hat der Gemeinderat ein neues Waldmanagement beschlossen. Dieses soll auch dazu führen, dass mehr Wasser im Wald gehalten wird, um dem Klimastress entgegenzuwirken und unseren Wald zu stärken.

Wochenendgebiet

Leider gibt es hier nicht viel Neues zu berichten. Wir werden aber weiterhin regelmäßig eine, für beiden Seiten zufriedenstellende Lösung einfordern. Wir hoffen, dass 2023 endlich weitere Ansätze beraten werden können.

Beschlüsse

Auch 2022 wurden wieder etliche Maßnahmen nicht umgesetzt. Ansätze im Haushalt, wie zum Beispiel für das Sportgelände Ost, die Neugestaltung Ortseingänge oder aber auch die Maßnahmen am Friedhof wurden erneut nicht angegangen. Auch im Haushalt 2023 sind wieder sehr viele Maßnahmen angesetzt. Wir hoffen, dass 2023 deutlich mehr umgesetzt werden als die Jahre zuvor.

Sind Sie an unseren Ideen, Vorstellungen und Plänen zum Wohl unserer Gemeinde Waldalgesheim/Genheim interessiert? Sie wollen einfach mal reinschnuppern und sich informieren oder aber sich mit Ihren Ideen bei uns einbringen? Dann sprechen Sie uns doch einfach an.

Ihre FWG Waldalgesheim und Genheim